



Altmann, Roberto

Autorin: Rita Vogt-Frommelt | Stand: 31.12.2011

Künstler, Autor, Herausgeber. *10.8.1942 Havanna (Kuba), von Ruggell. Sohn des Verlegers Robert Altmann und der Hortensia Ada, geb. Acosta, zwei Geschwister. ∞ 5.3.1970 Margarethe Mauritz. 1949 Wohnsitznahme der Familie Altmann in Vaduz. Studien an der Sorbonne in Paris und an der Faculté des Lettres et Sciences Humaines in Nanterre (F). Seit 1959 künstlerisch tätig. 1972–74 Herausgeber der Zeitschrift Apeïros, bei der es Altmann um die Symbiose von Malerei, Dichtung und Musik ging. 1974 Mitbegründer und bis 1980 künstlerischer Leiter des Centrums für Kunst und Kommunikation in Vaduz; gleichzeitig Mitglied wichtiger Avantgardegruppen in Paris. Altmann lebt und arbeitet in Liechtenstein und Paris als Maler, Bildhauer, Poet und Filmemacher sowie als Herausgeber von Publikationen und Editionen. Einzel- und Gruppenausstellungen in Liechtenstein, Frankreich, Belgien, Grossbritannien, Deutschland, Italien, Japan und den USA.

Literatur

- Almanach 2008. Bildende Kunst in Liechtenstein, hg. vom BBKL Berufsverband Bildender Künstler/innen in Liechtenstein, Triesen 2008, S. 1–8.
- Roberto Altmann. Zeit und ihre Musikalität, hg. von Ingrid Adamer, Vaduz 2006.
- Liechtensteinische Staatliche Kunstsammlung. Bestandeskatalog, hg. von Georg Malin, Vaduz/Bern 1995, S. 220f., 291f..
- Zeitgenössisches Kunstschaffen aus Liechtenstein, zusammengestellt vom Kulturbeirat des Fürstentums Liechtenstein, Vaduz 1988.

Externe Links

- Eintrag zu Roberto Altmann auf SIKART Lexikon zur Kunst in der Schweiz
- Eintrag zu Roberto Altmann auf DKL Stiftung Dokumentation Kunst in Liechtenstein
- Eintrag zu Roberto Altmann auf Kunstmuseum Liechtenstein, Sammlung Online

Zitierweise

<<Autor>>, «Altmann, Roberto», Stand: 31.12.2011, in: Historisches Lexikon des Fürstentums Liechtenstein online (eHLFL), URL: <<URL>>, abgerufen am 26.3.2025.



Normdaten

GND: 141380055

Abgerufen von „https://historisches-lexikon.li/index.php?title=Altmann,_Roberto&oldid=25403“